

# So kann man bis zu 10 GB Speicher auf dem iPhone freiräumen

20. Januar 2017



Geht auf dem iPhone der Speicherplatz zur Neige, kann man sich mit diesem Trick wieder etwas Luft verschaffen.

Foto: Getty Images

**So simpel, aber so effektiv: Ein einfacher Trick auf dem iPhone genügt und schon sind wieder mehrere Gigabyte Speicher frei. TECHBOOK erklärt, wie das funktioniert.**

Speicherplatz ist ein kostbares Gut. Gerade bei den [iPhone](#)-Modellen, die noch mit mageren 16 Gigabyte Speicher ausgestattet sind, zählt jedes Megabyte. Und wenn man nicht aufpasst, dann nimmt man das Handy aus der Tasche, um einen Moment mit der Kamera festzuhalten, und kaum drückt man auf den Auslöser, vermeldet das [Smartphone](#) lediglich, dass nicht genügend [Speicherplatz](#) vorhanden ist.

Es gibt aber einen kuriosen Trick, mit dem man Speicherplatz auf dem iPhone freiräumen kann, ohne dass Fotos, Musik oder Apps gelöscht werden müssen – und dazu muss man lediglich so tun, als würde man einen Film über die iTunes-Store-App leihen wollen. TECHBOOK hat diesen Trick ausprobiert und konnte bei einem iPhone 7 mit 128 GB mehr als 10 Gigabyte Speicherplatz zurückgewinnen. Und das beste: Dieser Kniff kostet weder Geld, noch ist er ein Risiko für Ihre Dateien.

## Und so geht's

Öffnen Sie die Systemeinstellungen des iPhones und tippen Sie auf „**Allgemein**“ und dann auf „**Info**“. Hier wird angezeigt, wie viel Speicherplatz noch auf dem iPhone verfügbar ist. Bei unserem Test-iPhone sind noch 8,98 GB Speicher frei.

Titel	10.195
Videos	180
Fotos	2.618
Apps	166
Kapazität	121,88 GB
Verfügbar	8,98 GB

Foto: TECHBOOK

Nun öffnen Sie die **iTunes-Store-App** und suchen Sie sich einen Film aus – keine Sorge, Sie werden den Film nicht leihen und auch kein Geld dafür bezahlen.

Eine wichtige Voraussetzung muss der Film aber haben: Der Download des Films muss größer sein, als der noch vorhandene Speicherplatz auf dem iPhone – sonst funktioniert dieser Trick nicht. Die Größe des Downloads eines jeweiligen Films kann man sehen, wenn man auf der iTunes-Seite des Films nach unten bis zum Punkt „**Informationen**“ scrollt. Ein Beispiel für einen besonders großen Film ist [Cleopatra](#) mit 10,5 GB. Damit überschreitet er auch den freien Speicher von knapp neun Gigabyte, der noch auf dem Testgerät vorhanden ist.

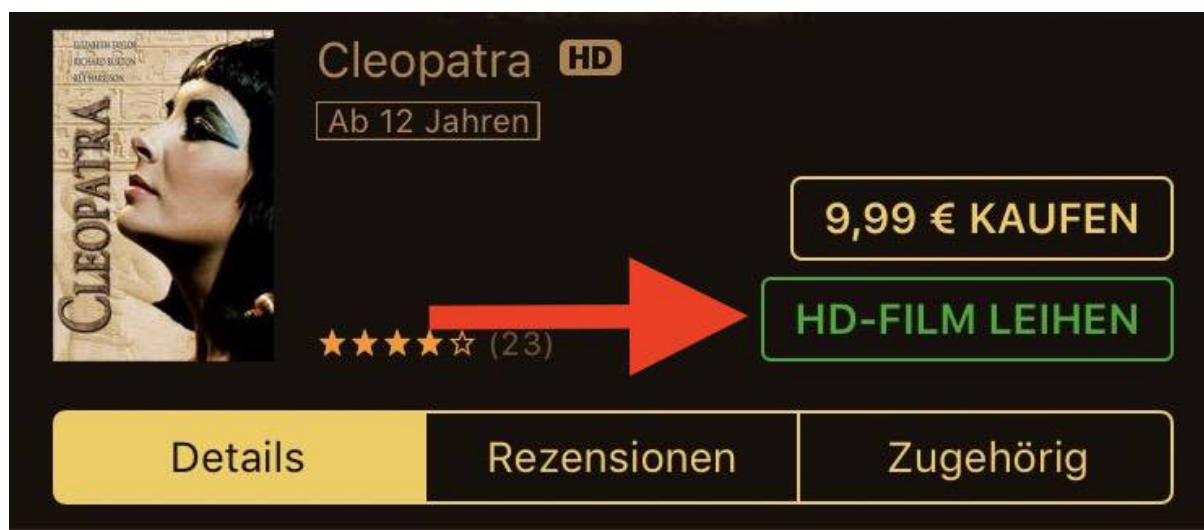


Foto: TECHBOOK

Haben Sie einen ausreichend großen Film gefunden, tippen Sie zweimal auf „**Leihen**“. Nun können zwei Dinge passieren: Entweder wird sich das iPhone sofort melden und Bescheid geben, dass nicht genügend Speicherplatz auf dem Gerät zur Verfügung steht. Tippen Sie auf „**OK**“ und der **Kauf wird abgebrochen**. Oder der iTunes-Store lädt eine Weile und fragt dann schließlich nach dem Kennwort oder dem Fingerabdruck für die angemeldete Apple ID. Auch hier brechen Sie einfach den Kaufvorgang ab.

Das war es schon. Gehen Sie nun zurück in die Einstellungen und kontrollieren Sie, ob sich am verfügbaren Speicher etwas verändert hat. Mehrmaliges Wiederholen dieses Prozesses kann weiteren Speicher freiräumen. In unserem Selbstversuch hat sich der freie Speicherplatz von 8,9 GB auf 19,7 GB mehr als verdoppelt.

Titel	10.195
Videos	180
Fotos	2.622
Apps	166
Kapazität	121,88 GB
Verfügbar	19,72 GB

Foto: TECHBOOK

### Warum funktioniert der Trick?

Das iPhone zaubert den zusätzlichen Speicherplatz nicht aus dem Nichts. Unsere Vermutung, was bei diesem Trick passiert: Wahrscheinlich räumt iOS die temporären Dateien auf. Benutzt man Apps wie Facebook, Spotify, oder Musical.ly, dann lädt man ständig große Mengen an Daten in Form von Videos, Fotos und Musik herunter. Anstatt diese Daten sofort wieder zu löschen, legt iOS sie zwischenzeitlich im Speicher des iPhones ab, damit sie beim nächsten Benutzen der App sofort wieder zu Verfügung stehen.

Versucht man einen Film zu leihen, der zu groß für den verbleibenden Speicher ist, fängt das iPhone an, diese temporären Dateien zu löschen, um Platz zu schaffen. Und schaut man sich nach dem Trick den Speicherplatz an, die unterschiedliche Apps auf dem iPhone verbrauchen, dann fällt auf, dass einige tatsächlich kleiner geworden sind.

Das bedeutet aber auch, dass je kleiner der interne Speicher der iPhones ist, desto weniger temporäre Dateien von iOS vorgehalten werden und es weniger zu löschen gibt – daher werden die Ergebnisse bei einem 16GB iPhone nicht so üppig ausfallen wie bei einem 128GB iPhone. Dennoch: Nutzer berichten online auch bei iPhones mit weniger Speicher von Speichergewinnen von mehreren hundert Megabyte bis zu mehreren Gigabyte – ausprobieren lohnt sich also auf jeden Fall.